



Kegelsportverein RIOL e. V.

Riol, 29.11.2023

Pressemitteilung

Riol mit Sorgen zum weitesten Auswärtsspiel

Riol. Der KSV Riol gastiert am kommenden Samstag, den 02.12.2023, bei der TG Herford. In Ostwestfalen suchen die Rioler Sportkegler weiter nach den ersten Auswärtssählern, müssen jedoch auf Routinier Steve Blasen verzichten.

29 Einzelwertungspunkte (EWP) im Schnitt bei den ersten vier Auswärtspartien der Saison; Punkte: 0. Das ist die ernüchternde Bilanz des KSV in der Fremde bisher, bedenkt man, dass der Zusatzpunkt ab 31 EWP erreicht ist.

Kapitän Marjan Leis sprach davon, dass man nicht von einer schlechten Saison sprechen kann. Definitiv könnte man deutlich besser dastehen als mit den hiesigen -8 auf dem vorletzten Tabellenplatz. Es benötigt jedoch eine gewisse Kaltschnäuzigkeit, wollen sich die Moselaner aus dem dunklen Tabellenkeller nach oben arbeiten.

Versuchen wird es das Team um Leis bei der TG Herford, in der weitest entfernten Spielstätte der Ostwestfalen. Was die Rioler auf den Holzbahnen erwarten wird, lässt sich nur schwer abschätzen. So staunte man zu Beginn der Saison nicht schlecht als die TG mit einem Mannschaftsschnitt von nur knapp über 800 Holz sowohl gegen Münstermaifeld als auch gegen Hüttersdorf jeweils „zu 31 EWP“ einen Punkt abgeben mussten. Zwar war man auch in der Vorsaison mit acht abgegebenen Punkten alles andere als sattelfest im eigenen Wohnzimmer, dennoch erzielte man im Schnitt über 300 Holz mehr pro Partie.

Trotz gestiegenen Zahlen im Verlauf dieser Saison war es dann auch nicht sehr überraschend, dass der Primus aus Heiligenhaus am neunten Spieltag in Herford gewann. Durch einen weiteren Punktverlust gegen Oberthal wird sich die TG mit ihren aktuellen „-4“ in der Tabelle auch Richtung Abstiegsrunde orientieren müssen. Eine Punktabgabe auch gegen den KSV wäre demnach doppelt bitter, versucht man sich doch in die bestmögliche Position für die „Play-Down“ bringen zu wollen.

Gerne würde diesen Punkt der KSV mit zurück an die Mosel nehmen. Ohne den beruflich verhinderten Steve Blasen - nach Leis der aktuell beste Rioler Spieler (8,9 Punkte pro Partie) und vor allem auf Auswärtsbahnen wertvoll- wird dieses Unterfangen nur äußerst schwierig. Bekanntermaßen fehlen den Moselanern darüber hinaus Moritz Valentin und Christian Schneider. Bei letzterem aber besteht zumindest eine kleine Hoffnung. „Er (Schneider, Anm.) befindet sich im Aufbautraining.“, so KSV-Sportwart Carsten Krämer. Ob er aber demnächst schon in der 1. Mannschaft spielen wird, lässt Krämer offen.

Dennoch sieht sich der KSV in Ostwestfalen nicht klar unterlegen. „Wir haben zuletzt bewiesen, dass wir überall punkten können.“, stellt Leis nochmals klar. Die Vorzeichen für einen Punktgewinn am Samstag, ab 14:00 Uhr, im Sportpark Waldfrieden, stehen aber wohl eher gegen den KSV.

Josef Valentin
Vorsitzender
ksv_riol@web.de

Carsten Krämer
Sportwart
getraenke-kraemer@web.de

Marjan Leis
Pressewart
marjan.leis@web.de Tel: 0173/8731839